
Subject: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [Zurich](#) on Fri, 27 Nov 2015 16:11:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute

Gibt es hier im Forum Leute, die erfolgreich HA mit der Kombi Dura + Fina gestoppt haben? Fina alleine bringt ja bei GHE nichts. Ich glaube das man mit der Einnahme von Dura und Fina den HA am besten bekämpfen kann. Man darf einfach nicht den Fehler machen Dura zu hoch zu dosieren. Dachte an 0.5mg/5 Tage. Gibt es ein Möglichkeit die optimale Dosierung anhand den Blutwerten bestimmen zu lassen?

Bin schwer am Überlegen was ich einnehmen soll. Dura only oder Dura + Fina...und bin deshalb auf der Suche nach Leuten mit Langzeiterfahrung.

Ich dachte an 1.25 mg/Fina täglich mit 0.5mg/Dura alle 5 Tage.

Habe eine Haartransplantation (nur GHE) vor kurzem gehabt und weiss halt nicht so recht was ich nehmen soll um die Haare nicht wieder zu verlieren.

Besten Dank im Vorais für eure Hilfe
Gruss und schönen Abend

Zurich

Subject: Aw: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [pilos](#) on Fri, 27 Nov 2015 18:31:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zurich schrieb am Fri, 27 November 2015 18:11HGibt es ein Möglichkeit die optimale Dosierung anhand den Blutwerten bestimmen zu lassen?

nicht wirklich und auch uninteressant

Zitat:

Bin schwer am Überlegen was ich einnehmen soll. Dura only oder Dura + Fina...und bin deshalb auf der Suche nach Leuten mit Langzeiterfahrung.

Ich dachte an 1.25 mg/Fina täglich mit 0.5mg/Dura alle 5 Tage.

das ist aber sehr viel

Subject: Aw: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 27 Nov 2015 19:24:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

GHE werden doch oft transplantiert und ich habe noch von niemandem gehört, der zum Erhalt Dut nimmt. Das halte ich für ein wenig übertrieben. Aber es kommt auf den Versuch an, manche vertragen Dut besser als Fin.

Subject: Aw: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [Mona](#) on Sat, 28 Nov 2015 07:16:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zurich schrieb am Fri, 27 November 2015 17:11...Habe eine Haartransplantation (nur GHE) vor kurzem gehabt und weiss halt nicht so recht was ich nehmen soll um die Haare nicht wieder zu verlieren...

Ich weiß nicht, ob du dich vielleicht einfach nur etwas unglücklich ausgedrückt hast - oder ob du von falschen Voraussetzungen ausgehst!?

Die transplantierten Haare gehen mit fortschreitender AGA nicht verloren, da die Transplantate aus der Spenderregion (ich gehe doch davon aus, sie wurden dir aus dem Haarkranz entnommen) gegen androgenetische Alopezie resistent sind und diese "Eigenschaft" auch im Empfangsbereich behalten. Du verlierst also im gegebenen Falle bestenfalls umliegende Haare aus deinem Resthaar-Bestand.

Subject: Aw: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [Zurich](#) on Mon, 30 Nov 2015 09:46:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also die entnommen Haare waren vom Haarkranz. Ich werde nun Dura. reduzieren und alle 4 Tage eine Tabletten einnehmen und Fina 1.25 mg/täglich. Werde danach meinen Blutwerte im Abstand von 2 Monaten kontrollieren, da Dura eine recht lange HWZ (35 Tage) hat und mal schauen ob ich die optimale Dosierung dann finden. Aktuell habe ich das Gefühl das ich wegen Dura Einnahme sehr viel Haar vorne verloren habe, weil ich zu hoch dosiert habe. Mal schauen

Also ich nehme seit 12 Jahren Fina und erst seit 1 Jahr Dura und habe folgende Erfahrung gemacht. Der Haarausfall wurde durch Fina komplett gestoppt und habe sogar paar Haare bekommen, aber hat leider an den GHE absolute nichts gebracht. Habe deswegen mit der Einnahme von Dura gestartet, aber wohl zu hoch hoch dosiert und deswegen Haare vorne verloren.

Habe ausserdem durch die Einnahme von Dura extrem trockene Kopfhaut (Schuppenflech) bekommen, was ich mit Fina so nicht hatte.

Subject: Aw: Welche Mittel nach Haartransplantation einnehmen?

Posted by [cyclonus](#) on Mon, 30 Nov 2015 10:31:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt leider keinen gescheitern Referenzwert, den man im Bezug auf die Einnahme von Fin/Duta (da gehört kein "r" rein) bestimmen könnte. Wie stark man DHT senken muss, um eine Wirkung auf den Haarausfall zu haben, ist nicht wirklich bekannt und wohl auch individuell verschieden. Das man DHT durch Duta zu stark senken könnte und damit Haare an der Front einbüßen wurde, ist nach aller wissenschaftlichen Erkenntnis ein Mythos. Im Bezug auf die Haare ist weniger DHT eigentlich immer besser. Gibt einige, die das anders sehen, wirklich belegt ist da aber nichts. Wobei man eine Art von Diminishing Returns hat. Sprich, stärkere Hemmung von DHT bringt irgendwann immer weniger im Bezug auf die Haare.
